



Fritz-Kühn-Schule
(Integrierte Sekundarschule)
Dahmestraße 45
12526 Berlin

Tel.: 030/676 42 43 www.fritz-kuehn-schule.de
Fax: 030/676 39 58 sekretariat@fritz-kuehn.schule.berlin.de

Datenschutzinformation gemäß Art. 13, 14 DSGVO

Stand: [04/2026]

Online-Lernsystem Bettermarks für den Mathematik-Unterricht

Sehr geehrte Eltern, Schülerinnen und Schüler,

Die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie stellt allen öffentlichen Berliner Schulen das Online-Lernsystem „bettermarks“ für den Mathematikunterricht unter der Webadresse <https://de.bettermarks.com/> zur freiwilligen und eigenverantwortlichen Nutzung zur Verfügung.

Bettermarks ist ein adaptives Lernsystem für Mathematik für die Klassenstufen 4 bis 11 mit über 200.000 Aufgaben zum interaktiven Lernen und zur Entwicklung individueller Lernprozesse. Es sind Aufgaben für jedes Lernziel und jeden Lernstand enthalten und es gibt eine automatische Korrektur und Auswertung. Bettermarks analysiert die Eingaben, erkennt richtige Ansätze und findet systematische Fehler. Direkte Rückmeldungen mit konstruktiven Hilfestellungen und detaillierte Lösungswege helfen, die Fehler nachzuvollziehen, zu korrigieren und Anforderungen sinnvoll zu wiederholen.

Die Datenverarbeitung unterliegt den Regelungen zur Auftragsverarbeitung nach Art. 28, 29 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

1. Name und Anschrift der verantwortlichen Stelle

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten ist:

Fritz-Kühn-Schule
Schulleiterin Frau Obst, stellv. Schulleiter: Herr Wabnitz
Dahmestraße 45, 12526 Berlin, 030 676 4243
sekretariat@fritz-kuehn.schule.berlin.de

2. Name und Anschrift des Datenschutzbeauftragten

Bei Fragen zum Datenschutz kontaktieren Sie bitte:

Frau Strauss
kathrin.strauss@senbjf.berlin.de
Fritz-Lang-Straße 6, 12627 Berlin

3. Zwecke der Datenverarbeitung

Bereitstellung von Lerninhalten und Organisation von Lernvorgängen im Mathematikunterricht zur Erfüllung des Bildungsauftrages.

Zuweisung von Übungsserien durch Lehrkräfte an die Lernenden sowie die Verfolgung des individuellen Lernfortschrittes. Hierfür werden Auswertungen und Berichte bereitgestellt.

Lösen von zugewiesenen Übungsserien durch die Lernenden.

Überprüfung der didaktischen Qualität des Lernsystems durch den Auftragnehmer. Hierfür werden interne Statistiken und anonymisierte Kopien der Daten verwendet.

4. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf der Grundlage von: Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO in Verbindung mit

§ 64 Abs. 11 SchulG, § 2 der Schuldatenverordnung (SchuldatenV)¹ sowie § 2 der Digitalen Lehr- und Lernmittel-Verordnung (DigLLV)².

5. Beschreibung der Kategorien betroffener Personen

- Schülerinnen und Schüler,
- pädagogisches Personal

6. Kategorien der personenbezogenen Daten

Schülerinnen und Schüler:

- **Benutzername** bestehend aus Pseudonym (Die Zuordnung des Pseudonyms zur Schülerin/zum Schüler liegt ausschließlich in der Schule vor).
- **Login-Daten:** Benutzername, gegebenenfalls der Hash-Wert des Passwortes, optionale pseudonyme Merkhilfen, Zeitpunkt des letzten Logins, IP-Adresse, Authentifizierungstoken.
- **Klassenstrukturdaten** (Zuordnung des Accounts zu einer Klasse und Schule).
- **Mathematischen Lösungen** (Eingabe durch die Nutzenden).
- **Lernstandsdaten:** Sie beinhalten u. a. die von den Lehrkräften zugewiesenen Aufgaben, die Aktivitäten der Schülerinnen und Schüler (was wurde durch die Lernenden wann und mit welchem Ergebnis eingegeben) sowie Empfehlungen (neue Serien, die bettermarks ausgehend von Fehlern empfiehlt).

Lehrkräfte in Verbindung mit dem Lehrkräfte-Account:

- **Kontaktdaten:** Vor- und Zuname, Anrede, Titel (opt.), E-Mail-Adresse, ggf. Telefonnummer, Name der Schule, Schulanschrift, Telefonnr. der Schule.
- **Login-Daten:** E-Mail-Adresse, Benutzername, Hash-Wert des Passwortes, Vor- und Zuname, Zeitpunkt des letzten Logins.
- **Aktivitätsdaten:** Welche Übungsreihen waren für welchen Zeitraum an welche Schüler zugewiesen, aus einzelnen Aufgaben selbst zusammengestellte Arbeitsblätter.
- **Klassenstrukturdaten:** Zuordnung des Accounts zur Schule und zu Klassen.

Bei Nutzung der Webseite:

- Beim Zugriff via Web-Browser werden der verwendete Browser, das Betriebssystem des Nutzers, die IP-Adresse, Datum und Uhrzeit des Zugriffs sowie Informationen zu Anfragen und Antworten zwischen dem Server und dem genutzten Endgerät ausgetauscht.
- Setzen von Cookies zum Login und zur Web-Analyse.

Datenübermittlung und -protokollierung zu systeminternen und statistischen Zwecken:

- Geloggt werden eingehende Anfragen vom Client-Computer auf dem Server und die entsprechenden Antworten (sogenannte Access-Logs).
- In den Logs finden sich (abgesehen von der IP-Adresse) keinerlei personenbezogene Daten.
- Eine Verbindung / ein Zugriff auf die Logdaten ist von außen nicht möglich.
- Zugriff ist nur möglich von innerhalb des bettermarks-VLANs beim Dienstleister UMC bzw. mit einer entsprechenden VPN-Verbindung in das bettermarks-Netzwerk.
- Sämtliche Log-Informationen mit einem Alter größer sieben Tage (Zeitstempel älter als sieben Tage) werden automatisch in den frühen Morgenstunden vom Log-Server gelöscht.
- Ein eventuelles Löschen von Backups ist nicht nötig, da von den konkreten Log-Daten kein Backup vorgehalten wird.

7. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Bettermarks sowie deren Unterauftragnehmer im Rahmen der bestehenden Auftragsverarbeitung.

8. Übermittlungen von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation

¹ <https://www.gesetze.berlin.de/bsbe/document/ijl-SchulG%C2%A75aVBE2023rahmen>

² <https://www.gesetze.berlin.de/bsbe/document/ijl-PersDatVDigLLVBErahmen>

Die Verarbeitung der Auftraggeber-Daten durch den Auftragnehmer findet grundsätzlich innerhalb der Europäischen Union oder in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) statt.

Es werden zwar Cloud-Dienste von US-amerikanischen Anbietern genutzt, denen werden jedoch nur Daten ohne Personenbezug übergeben. Dazu werden unterschiedliche technische Maßnahmen umgesetzt:

- Notwendige Anfragen an US-Server werden über bettermarks-eigene Server geleitet, sodass die IP-Adresse von bettermarks dort erscheint.
- Backups werden nach Stand der Technik verschlüsselt.
- Lerndaten werden ein weiteres Mal pseudonymisiert, sodass sie selbst mit der Namensliste aus der Schule keiner Person zugeordnet werden können.

Im rechtlichen Sinne der DSGVO findet daher kein „Drittlandstransfer“ statt.

9. Dauer der Speicherung

Ein Account wird regelmäßig aus dem System gelöscht, wenn er ein komplettes Schuljahr nicht genutzt wurde. Wenn die verantwortliche Stelle das wünscht oder wenn der Vertrag mit uns endet, löschen wir den Account auch früher.

Einige ausgewählte Daten werden auch nach der Löschung benötigt, um sie statistisch auszuwerten und um wissenschaftlich untersuchen zu lassen, ob man mit bettermarks wirklich besser Mathematik lernt. Dafür werden die User-ID und der Zugangsname aus den Daten gelöscht. Diese sind danach vollkommen anonym. Alle für die statistischen und wissenschaftlichen Auswertungen nicht erforderlichen Daten werden komplett gelöscht.

Wer ist für die Löschung verantwortlich?

Die Löschung der Log-Daten, der Lernstandsdaten sowie der inaktiven Benutzerkonten erfolgt automatisiert durch die bettermarks GmbH.

Beim Verlassen der Schule wird die Löschung der Benutzerkonten durch den Administrator der Schule bei bettermarks bzw. itsLearning veranlasst.

10. Rechte der betroffenen Person

Nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- auf **Auskunft** über sie angehende Daten gem. Art. 15 DSGVO,
- auf **Berichtigung** unrichtiger sie angehende Daten gem. Art. 16 DSGVO,
- auf **Löschung** Sie angehende Daten, wenn diese nicht mehr erforderlich sind, sie rechtswidrig verarbeitet werden oder die Einwilligung in die Verarbeitung widerrufen wurde gem. Art. 17 DSGVO,
- auf **Einschränkung der Verarbeitung**, um z. B. weitere Rechte geltend zu machen gem. Art. 18 DSGVO,
- auf **Datenübertragbarkeit**, um die sie angehende Daten ggf. anderen Verfahren zur Verfügung zu stellen gem. Art. 20 DSGVO,
- auf **Widerspruch**, um in einer besonderen Situation der weiteren Verarbeitung der sie angehenden Daten zu widersprechen gem. Art. 21 DSGVO.

Erteilte Einwilligungen in Datenverarbeitungen können jederzeit ohne Nennung von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Bei Nicht-Erteilen einer Einwilligung oder bei einem Widerruf einer erteilten Einwilligung darf den Betroffenen kein Nachteil entstehen.

11. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Ihnen steht weiterhin ein Beschwerderecht bei der **Berliner Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit** zu. Diese können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Alt-Moabit 59-61
10555 Berlin
mailbox@datenschutz-berlin.de
Telefon: 030/ 13889-0

12. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind gesetzlich verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten uns gegenüber anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus § 64 Abs. 1 SchulG in Verbindung mit § 2 Abs. 2 SchuldatenV und § 2 DigLLV.